

Berliner Tageblatt.

Nr. 240.

Berlin, Sonnabend, den 26. Mai 1883.

XII. Jahrgang.

Politische Tagesübersicht

Vom Schein-Konstitutionalismus.

Der eine noch darüber in Zweifel sein könnte, von welcher Seite her die politischen Gegensätze täglich vergiftet werden, dem mag die eine Thatsache belehren, daß die Verträge von Verfassungsausstellungen in der öffentlichen Presse kein Ende nehmen.

Überdies ist es immer: „Der Scheinismus will ein parlamentarisches Regierungssystem aber er wagt nicht, es einzuführen.“

Es ist klar, daß dieses Recht des Parlamentes eines der ersten Regierungsrechte des Königs, die Zusammenfassung des Ministeriums, eingeschränkt. Der Artikel 82 der Verfassung, welcher der Kammer die Befugnis ertheilt, selbständige Commissionskommissionen einzusetzen, welche feiner Regierungsbefugnisse bedürftig, bemerkt gleichfalls, daß nicht alle Rechte der Regierung beim Könige liegen.

Die akademische Kunstausstellung.

Es würde schwer halten, einem Fremden darzutun, daß Berlin wirklich die Hölle der Monumentalmalerei sei. Von den mannigfachen Künsten, welche Staat und Kommunen zur Ausdehnung öffentlicher Gebäude gefordert haben, bemerkt man in der Ausstellung nicht eine Gattung, nicht einen einzigen Kanton.

So bietet sich uns nur Gelegenheit, über ein Monumentalprojekt mitzureden, welches in den Interessenten eines fremden Volkes hat. Die internationale Konkurrenz zu einem Beiderdental Victor Emanuel hat auch unsern Landmann Paul Otto zu einem Entwurf veranlaßt.

Die Rechte der Reichsregierung sind im Gegensatz zu dem, was gerade von der liberalen Seite, welche ein parlamentarisches Regierungssystem anstrebt, die Bemerkung der Regierungsmehrheit zugleich mit der Einsetzung von selbstständigen Reichsministern gefordert wird.

Deutsche zweite Klasse?

* Unser Auswärtiges Amt beschäftigt sich noch immer mit dem spanischen Handelsvertrage. Die „Post“ schreibt heute: „Wir sind hören, daß die Handelsvertrags-Verhandlungen mit Spanien in ein neues Stadium getreten.“

Es ist bemerkenswert, daß Spanien hernach auf einen Punkt für die Ausgleitung der herrschenden Meinungsverschiedenheit gekommen ist, welchen das deutsche in der „N. N.“ vollständig zum Ausdruck gekommen ist.

* Der Centralverein für Handelsgeographie hielt am Freitag Abend seine ordentliche Generalversammlung ab, in welcher über die Statutenänderung, den Finanzstand und die Einwirkung des Reiches Bericht erstattet wurde.

in verregenen Muth übersteigert. In Deutschland hat man diesem temperamentsvollen Charakter eines Reichs-Edenfalls seit mehr die monumentale Ruhe vorgezogen.

Unternehmern ökonomisches Geschäft signifikante. Redner gab von der Ausstellung in Gruppen einen sehr anschaulichen Bild und betonte dann die über alle Maßen mangelhafte Expedition der Ausstellungsgüter in Amsterdam.

* In maßgebenden militärischen Kreisen wird erneut die Frage ventilirt, ob es sich nicht empfehlen dürfte, den älteren Stabs-Offizieren, 3. A. den Oberst-Lieutenant in der Infanterie, welche bereits die Schule als Bataillons-Kommandeur lange Jahre durchgemacht haben, die Befugnisse des Major zu übertragen.

* Der „Bericht der Patentkommission“ wird auf der Generalversammlung des Vereins deutscher Ingenieure, die Mitte August in Dortmund abgehalten werden soll, einer scharfen Kritik unterzogen werden.

in ganzer Figur von A. Dietrich ist mit Brauerey und gleichzeitig mit subtiler Durchführung der Toilette behaftet. Klare plastische Modellirung, energische geistige Erfassung und eine latente Poesie vereinigen sich in dem Bilde, das uns Respekt abzwängt.

an der Brünstliche käuflich erworben hatte, die Gestalt des Kaufvertrages erlangt habe.

Der Antrag wurde nach kurzer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen. Die §§ 11a, 11b und 12 werden ohne Diskussion erledigt.

Handel der Abgeordneten.

67. Sitzung vom 26. Mai. Die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten v. Hübner...

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag des Abgeordneten v. Hübner wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Deutscher Reichstag.

67. Sitzung vom 26. Mai. Am 1. November 1883 in Warschau, die Abg. Mühlert u. Benfien dagegen...

an zu streichen. Der Antrag wurde nach kurzer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

als solcher zum Ausdruck gelangte. Zum Schluss der Berichterstattung...

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Der Antrag wurde nach längerer Diskussion abgelehnt, § 11 unverändert angenommen.

Table with 3 columns: Name, Amt, and other details. Includes names like Müller, Benfien, etc.

Table with 3 columns: Name, Amt, and other details. Includes names like Müller, Benfien, etc.

5200-6000 Mt. an Silber... 1000 Mt. an Silber... 1000 Mt. an Silber...

Industrie und Handel.

Neue Waagen an der Berliner... Die in den letzten Tagen...

Barrovaris halber... Die in den letzten Tagen...

Verkehrliche Zustände.

Die in den letzten Tagen... Die in den letzten Tagen...

Die in den letzten Tagen... Die in den letzten Tagen...

Einträge von 26. Mai 1883.

Die in den letzten Tagen... Die in den letzten Tagen...

Deutsche Wertpapiere.

Die in den letzten Tagen... Die in den letzten Tagen...

Kurse der Berliner Börse vom 26. Mai 1883.

Table with multiple columns listing various securities, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Deutsche Wertpapiere', 'Kurse der Berliner Börse', and 'Industrie-Papiere'.

Responsible for the political content: Dr. E. Schödl, Dr. C. Schödl, Dr. C. Schödl...